Herren Kreisliga D Südwest

TSV Lorch II : SpVgg Rommelshausen III
Samstag, 12.11.2022, 15:30 Uhr

Konevsky bleibt gegen den TSV Lorch II ungeschlagen

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 33:32 in den Sätzen gewannen die Akteure von der SpVgg Rommelshausen III ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga D Südwest gegen den TSV Lorch II. 190 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Pinter / Willomitzer den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den knappen Spielverlauf wider.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 10:12, 8:11, 5:11 gegen Of / Konevsky fanden Walcher / Feuchter von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Pinter / Willomitzer war für Nanz / Sauter letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Der kampflose Sieg von Aichholz / Schairer bescherte wenig später dem TSV Lorch II anschließend einen Punkt. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Hans Walcher und Andreas Willomitzer, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Michael Nanz und Marijo Pinter, das Michael Nanz letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Jörg Feuchter gegen Oleg Konevsky, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Hans-Peter Sauter gegen Hans-Martin Of, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Hans-Martin Of jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:3, 11:8, 9:11, 15:17, 7:11. Was war das für eine Aufholjagd! Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Leider musste die SpVgg Rommelshausen III wenig später das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Lorch II. Unglücklich war Willi Schairer danach in der Partie gegen Gerd Korge, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Beim 3:0 gegen Marijo Pinter fand Hans Walcher hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Michael Nanz und Andreas Willomitzer, ehe sich der Gastgeber mit 9:11, 11:7, 11:4, 6:11, 11:8 durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jörg Feuchter und Hans-Martin Of, das Jörg Feuchter letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hans-Peter Sauter über die 1:3-Niederlage gegen Oleg Konevsky hinweggetröstet werden musste. Unglücklich war Wilhelm Aichholz in der Partie gegen Gerd Korge, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Korge mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Da - - am Nachbartisch nicht antreten konnte, verbuchte Willi Schairer einen kampflosen Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Über eine

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (10:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

lange Zeit dagegenhalten konnten Walcher / Feuchter beim 2:3 gegen Pinter / Willomitzer. Das Spiel verloren Walcher / Feuchter dennoch im 5. Satz. Damit war der 9. Punkt für die SpVgg Rommelshausen III im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TSV Lorch II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 19.11.2022 gegen den SV Lautern bevor. Für die SpVgg Rommelshausen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die DJK Schwäbisch Gmünd III am 26.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:2 geht.

Statistik:
TSV Lorch II
Doppel: Walcher / Feuchter 0:2, Nanz / Sauter 0:1, Aichholz / Schairer 1:0
Einzel: H. Walcher 1:1, M. Nanz 2:0, J. Feuchter 1:1, H. Sauter 0:2, W. Aichholz 1:1, W. Schairer 1:1
SpVgg Rommelshausen III
Doppel: Pinter / Willomitzer 2:0, Of / Konevsky 1:0
Einzel: M. Pinter 0:2, A. Willomitzer 1:1, H. Of 1:1, O. Konevsky 2:0, G. Korge 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (10:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").